Kurt: böser Mann

FAM: König Darius

Rico: Daniel

Mädels: Löwen

*Darius und Daniel auf der Bühne*

Kö: Daniel, ich mag dich sehr. Du bist ein wirklich kluger und netter Mann. Du bist einer meiner besten Berater.

Da: Vielen Dank mein König, aber diese Weisheit habe ich nur meinem Gott zu verdanken.

Kö: Daniel, ich will dich zu einem meiner engsten Berater machen. Du sollst einer der wichtigsten Herrscher unter mir sein.

Da: König Darius, das ist sehr großzügig von Ihnen.

Kö: Du hast es dir wahrlich verdient Daniel. Dieses Land will ich mit dir an meiner Seite regieren, wenn ich Probleme habe und nicht mehr weiter weiß, sollst du mich unterstützen.

Da: Vielen Dank König, ich werde Sie unterstützen wo ich kann.

*Da und Kö ab.*

*Mann kommt auf die Bühne.*

Off: Achtung Achtung, es gibt eine Bekanntmachung des Königs.

M: Oh endlich gibt mir der König das, was mir zusteht.

Off: König Darius lässt ausrufen, dass Daniel zu seinem engsten Berater wird, und, dass Daniel Herrscher über einige Teile des Königreichs wird.

M (geschockt): Was?! Dabei arbeite ich schon mein ganzes Leben als Berater an König Darius Seite. Daniel erst seit ein paar Jahren. Mir steht diese Macht zu.

Immer wird dieser Daniel bevorzugt. Ich verstehe nicht warum, der glaubt doch an diesen unsichtbaren Gott. Wie soll ein Gott, den man nicht mal sieht, Wunder tun. Den kann es doch gar nicht geben. Was mache ich denn nur? […] Ahh ich glaube ich habe eine Idee.

*M geht ab.*

*Kö auf der Bühne.*

Kö: So, jetzt weiß auch das ganze Land bescheid. Daniel soll mein Berater sein.

*M auf die Bühne.*

M: Mein König, haben Sie einen Moment Zeit.

Kö: Wenn es schnell geht, ich hab noch viel zu tun.

M: Aber selbstverständlich. Ich habe da einen guten Vorschlag für Sie.

Kö: Und was soll das sein?

M: Sie sind doch der größte König oder?

Kö: Ja das bin ich in der Tat.

M: Und Sie wollen doch auch, dass das jeder weiß oder?

Kö: Natürlich.

M: Wie wäre es mit einem neuen Gesetz. 30 Tage lang darf niemand zu einem anderen Menschen oder Gott beten als zu Ihnen. Damit jeder weiß wie groß Sie sind.

Kö: Ich weiß zwar nicht, warum du jetzt mit diesem Gesetz kommst, aber es gefällt mir. Wo kann ich dieses Gesetz unterschreiben?

M: Gleich hier mein König. […] Perfekt, ich bringe es sofort zu Ihren Dienern zum Ausrufen.

*Kö und M ab.*

*Da auf.*

Off: Achtung Achtung, es gibt eine Bekanntmachung des Königs.

Da: Schonwieder? Was könnte es diesmal sein?

Off: König Darius befiehlt, dass in den nächsten 30 Tagen kein Mensch und kein Gott angebetet werden darf, außer dem König selbst.

Da: Das kann ich nicht machen. Ich muss doch meinem Gott danken, für dass, was er mir gegeben hat.

Danke Gott, dass du mir täglich die Weisheit gibst, die ich als Berater brauche. Danke auch, dass du mich zu einem der engsten Berater des Königs gemacht hast. Und danke für…

*M kommt auf die Bühne.*

M: Wusste ich es doch, dass du es nicht aushältst Daniel.

Da: Ich muss zu meinem Gott beten, so möchte er es.

M: Das war es mit dir Daniel, du kommst in die Löwengrube.

*M und Da gehen ab.*

*Kö, M und Da sind alle auf der Bühne.*

M: Mein König, ich habe Daniel erwischt wie er einen anderen Gott angebetet hat.

Kö: Oh nein Daniel, du bist mein bester Berater. Was soll ich nur machen?

M: Er muss in die Löwengrube, so wie Sie es im Gesetz festlegten.

Kö: Du hast mich hinters Licht geführt! Du wolltest Daniel aus dem Weg bringen, damit du dich bereichern kannst.

M: Sie haben das Gesetz so gewollt mein König.

Kö: Daniel, es tut mir leid, ich muss meinen Gesetzen Folge leisten. Ich hoffe dein Gott ist wirklich so stark wie du es immer sagst.

M: Ab in die Löwengrube mit dir.

*Alle ab.*

Da aus dem Off: Mein Gott, ich bitte dich, behüte mich vor den Löwen. Ich vertraue dir, dass du mich beschützt.

*Da und die Löwen im Fenster. Die Löwen tun Da nichts.*

*Kö oben läuft umher.*

Kö: Oh man, Daniel. Er tut mir so leid. Ich kann gar nicht beruhigt schlafen. Hätte ich doch dieses Gesetz niemals unterschrieben. Ich fühle mich echt schlecht. Ich hoffe er hat die Nacht überstanden. Ich schaue mal lieber schnell nach ihm. Die Zeit ist um.

Daniel, du Diener des lebendigen Gottes! Hat dein Gott dich vor den Löwen gerettet?

Da: Gott hat mir einen Engel geschickt und die Löwen ruhig gestellt. Ich war zu keiner Zeit alleine oder in Gefahr.

Kö: Ich bin sehr froh Daniel. Dein Gott ist wahrhaftig ein großer Gott. Du sollst frei kommen und sofort wieder mein engster Berater werden.

Da: Vielen Dank mein König.

Kö: Mein anderer Berater jedoch, soll in die Löwengrube. Er war hinterlistig und böse. Er soll sein Urteil bekommen.

Off: Achtung Achtung, es gibt eine Bekanntmachung des Königs.

König Darius befiehlt, dass jeder den Gott Daniels achten soll. Er tut große Wunder. Er hat Daniel vor den Löwen gerettet.

(Während der Bekanntmachung könnte evtl. der Mann in die Grube geschmissen werden.)